



BANATER SCHWABEN

HEIMATORTSGEMEINSCHAFT ORZYDORF



im Dezember 2019

Liebe Orzydorfer,

bald steht Weihnachten vor der Tür und der Vorstand möchte mit einem Rückblick die Ereignisse des Jahres 2019 nochmals aufgreifen. Am 18. Mai fand in Schwabach das Orzydorfer Treffen statt. Dieses wurde feierlich mit dem Gottesdienst in der wunderschönen St. Sebald Kirche mit Domkapitular i.R. Alois Ehrl zelebriert. Anschließend erlebten Jung und Alt bei guten Gesprächen, bei Kaffee und leckeren Torten und Kuchen, bei guter Musik der Kapelle „Taurus“ und Tanz einen stimmungsvollen Tag, der gegen Mitternacht endete. Nach der Begrüßung durch unseren Vorstandsvorsitzenden Eduard Ortmann und dem Kassenbericht erfolgte im offiziellen Teil die Entlastung des alten Vorstandes sowie die Neuwahl des neuen Vorstandes jeweils einstimmig ohne Enthaltungen.

Drei unserer langjährigen Vorstandsmitglieder wurden verabschiedet: Eva-Maria Helmer hat immer bei der Durchführung der Treffen mitgearbeitet und Busse für die Fahrten von Rastatt zu den Treffen organisiert. Elisabeth Rodenkirchen gehörte 30 Jahre lang dem Vorstand an. Sie war u.a. als Schriftführerin und Kassenwartin tätig, organisierte Fahrten ins Banat, war für die Pflege der Daten der Orzydorfer zuständig, kümmerte sich um die feierliche Gestaltung der Gottesdienste bei den Orzydorfer Treffen und übernahm viele weitere Aufgaben. Georg – Juri – Kierer verlässt den Vorstand nach 16 Jahren. Er hat das Friedhofsbuch sowie das Ortssippenbuch von Orzydorf durch jahrelange intensive Arbeit ermöglicht und vorangetrieben hat. Juri Kierer war aber auch eine große Hilfe in der Verbindung zu Orzydorf: er kümmerte sich um die Restaurierung der Dreifaltigkeitssäule sowie des Kreuzes des Grabes von Fiteli Teufel und um die Organisation der Pflege des Friedhofes. Im Jahr 2010 fuhr er durch Orzydorf und filmte jedes Haus. Das Video „Orzydorf 2010“ hat viele Freunde gefunden, die so die Möglichkeit hatten, sich ein aktuelles Bild von unserem Dorf zu machen. Wir danken an dieser Stelle nochmals allen drei ausgeschiedenen Vorstandsmitgliedern von Herzen für ihren Einsatz für die HOG Orzydorf und wünschen ihnen alles Gute. Neu in den Vorstand ist Wilhelmine Fuss, geborene Weber, gewählt worden. Sie übernimmt die Aufgaben von Elisabeth Rodenkirchen. Wir freuen uns auf eine langjährige gute Zusammenarbeit.



Als Rahmenprogramm wurden auf Stellwänden Fotos der vergangenen Treffen sowie Bilder von der 150-Jahr-Feier von Orzydorf aus dem Jahr 1935 ausgestellt, die von Gertrude Adam zur Verfügung gestellt wurden und die auch gerne bewundert wurden. Auf einer großen Leinwand lief die DVD „Orzydorf 2010“, ein Film von Hans Scheidt von der 200-Jahr-Feier von Orzydorf 1985 in Nürnberg sowie ein Film von der Kirchweih 1976 in Orzydorf, den uns ebenfalls Hans Scheidt zur Verfügung stellte. Außerdem wurden Bilder der Postkarten gezeigt, die der Orzydorfer Kapellmeister Fidel Unterweger um 1900 von seiner Konzertreise nach Deutschland an seine Familie geschickt hat. Diese beeindruckenden Bilder hat uns Dr. Franz Metz zur Verfügung gestellt. Das vergangene Orzydorfer Treffen war ein gelungenes Fest und so freuen wir uns auf ein Wiedersehen beim 26. Orzydorfer

Treffen am 15. Mai 2021. Wir möchten an dieser Stelle die Geburtsjahrgänge 1940/41 und 1941/42, 1950/51 und 1951/52, 1960/61 etc. ermuntern, untereinander Kontakt aufzunehmen und sich beim Orzydorfer Treffen 2021 im kleinen Rahmen zu einem Klassen- bzw. Jahrgangstreffen zusammenzufinden.

In den vergangenen Monaten beschäftigte uns der Friedhof in Orzydorf. Seit Jahren versucht der Vorstand, eine gute Lösung für die Instandhaltung des Friedhofes zu finden. Verschiedene Personen und Firmen wurden beauftragt, das Gras zu mähen sowie Hecken, Büsche und die schnell wachsenden Essigbäume zu entfernen. Leider sind die Geldforderungen hoch und die erbrachte Leistung mäßig. Zudem sind viele Gräber in einem desolaten Zustand, die Grabsteine und Kreuze kaputt, schräg oder umgefallen und die Grababdeckung stark beschädigt, so dass zum Teil eine Gefährdung der Sicherheit der Besucher besteht, zum anderen wird die Instandhaltung des Friedhofs erschwert.

Eduard Ortmann und Juri Kierer waren Anfang Oktober dieses Jahres in Orzydorf und haben sich unter anderem mit dem Zustand des Friedhofes beschäftigt. Der Vorstand hat deshalb gleich im Oktober eine Firma beauftragt, den Friedhof zu mähen und die Hecken zu entfernen. Die Arbeiten wurden zeitnah innerhalb von ca. einer Woche erledigt. Es ist geplant, den Friedhof jährlich zwei bis drei Mal mähen zu lassen, um ihm insgesamt ein würdigeres Aussehen zu verleihen. Deshalb hat der Vorstand die Idee der Errichtung eines Denkmals, die schon vor Jahren diskutiert wurde, wieder aufgenommen. Der Vorschlag des Vorstandes, der zur Diskussion steht, sieht vor, dass ein Denkmal zum Gedenken an alle in Orzydorf verstorbenen Landsleute im Friedhof aufgestellt wird. Bis zur Aufstellung des Denkmals haben die Angehörigen die Möglichkeit, die Gräber in Stand zu setzen. Diejenigen Gräber, die nach der Erstellung des Denkmals verfallen sind, sollen dann zurückgebaut werden. Dies erleichtert die Pflege des Friedhofes und führt auch zu einem würdigeren Gesamtbild. Gerne nehmen wir Ihre Vorschläge zu einer Gestaltung des Denkmals auf und freuen uns auf die Rückmeldungen zu der geplanten Idee an die Mitglieder des Vorstands.

Die intensivere Pflege des Friedhofs in Orzydorf kann nicht allein aus dem jährlichen Mitgliedsbeitrag finanziert werden. Deshalb hat der Vorstand in seiner Sitzung vom 16.11.2019 einstimmig beschlossen, zu dem Mitgliedsbeitrag von 15,00 € einen jährlichen Zusatzbeitrag für die Friedhofspflege i.H.v. 7,00 € pro Person zu erheben. Somit beträgt der künftig zu überweisende Betrag 22,00 € pro Jahr. Spenden zur Friedhofspflege sind jederzeit willkommen. Das „Orzydorfer Friedhofsbuch“ können Sie nach wie vor bei Eduard Ortmann (0911/713525 oder info@orzydorf.de) bestellen.

Das Ortssippenbuch von Orzydorf erfreute sich auch im Jahr 2019 großer Nachfrage. Es sind nur noch wenige Exemplare vorhanden.

Folgende Nachrichten aus den Familien dürfen wir weitergeben:

Wir gratulieren den jungen Eltern Jacqueline Weichelt und Albert Ortmann zur Geburt ihrer Tochter Zoé, sowie Karin Koller-Fenk und Stefan Fenk zu Geburt ihrer Tochter Carolina. Den jungen Erdenbürgerinnen wünschen wir Gesundheit und ein langes, erfülltes und glückliches Leben.

Wir gedenken unserer in den letzten 12 Monaten verstorbenen Landsleute:

Alfred Wingron in Kirkel/Homburg, Irene Weber in Hartfeld/Garching, Nikolaus Webler in Homburg, Karl Bischof in Salzgitter, Margarethe Streng, geb. Dermendsin, in Ebersbach, Fidel Laub in Nürnberg, Johann Eipert in Augsburg, Edith Wetzler, geb. Schwarz, in Schweden, Maria Klemens, geb. Weißenbacher, in Ammerndorf, Johann Eckert in Rastatt, Anna Zornek, geb. Blesz, in Rastatt, Nikolaus Michl, in Altötting, Josef Gaug in Pfungstadt, Helmut Rump in Orzydorf, Stefan Kierer in Waldkraiburg, Dr.med.vet. Johann Lambrecht in Spiesen-Elversberg, Maria Thierjung, geb. Franz, in Glen Cove-New York /USA, Elisabeth Eipert, geb. Klemann, in Homburg, Reinhard Krisamer in Vaihingen a.d. Enz, Fidel-Jakob Deschu in Ettenheim, Dietmar Schuld in Homburg.

Den Hinterbliebenen sprechen wir unsere tief empfundene Anteilnahme aus.

Bitte teilen Sie alle Nachrichten aus Ihren Familien Wilhelmine Fuss mit (Tel. 07131/32 555 bzw. 0163/874 96 38 sowie per E-Mail unter wilhelmine.7@gmx.de). Wir können nur die Ereignisse, von denen wir Kenntnis erlangen, veröffentlichen bzw. Geburtstags-, Glückwunsch- und Beileidskarten verschicken. Vor allem die Nachrichten von Hochzeiten und Geburten erreichen uns kaum. Bitte teilen Sie uns nach einem Umzug Ihre neue Adresse mit.

Unsere Homepage ist unverändert <https://www.orzydorf.de>. Bitte beachten Sie auch unseren Facebook-Auftritt: <https://www.facebook.com/Orzydorf> und nutzen Sie diesen als Kommunikationsplattform mit dem Vorstand und untereinander.

Wenn Sie noch ein passendes Weihnachtsgeschenk suchen, neben dem Familienbuch können auch das „Orzydorfer Friedhofsbuch“ und die DVD "Orzydorf 2010" bei Eduard Ortmann (0911/713525 oder info@orzydorf.de) bestellt werden.

Bitte überweisen Sie mit beigefügtem Zahlschein den Gesamtjahresbeitrag in Höhe von 22,- € pro Person. Nur so kann der Vorstand, der seine Aufgaben ehrenamtlich tätigt, die vielfältigen Arbeiten bewältigen.

Der Vorstand der HOG Orzydorf wünscht Ihnen, liebe Landsleute, ein gesegnetes Weihnachtsfest und ein glückliches, gesundes und erfolgreiches Jahr 2020!

Der Vorstand der HOG Orzydorf